



EQS GROUP

Neunmonatsbericht 2021

» Building a **European** **SaaS Champion** «

CREATING TRUSTED COMPANIES

EDITORIAL

Im Juli 2021 hat die EQS Group die Akquisition der Business Keeper GmbH, Berlin erfolgreich abgeschlossen und wird zur Nr. 1 in Europa für digitale Hinweisgebersysteme.

Die Übernahme von Business Keeper ist für die EQS gleichbedeutend mit dem Erwerb der DGAP im Jahr 2005, der Beginn einer Erfolgsstory. Nun kommt ein weiteres Kapitel hinzu.

Innerhalb von wenigen Jahren seit unserem Einstieg in den Bereich Corporate Compliance im Jahr 2017 ist es uns nun gelungen, die führende Marktposition als europäischer Cloud-Anbieter für Whistleblowing-Systeme zu erreichen.

Dies verschafft uns die optimale Ausgangsposition in Hinblick auf die Umsetzung der EU-Richtlinie ab Dezember 2021, die 250.000 Unternehmen betrifft.



V.l.n.r. Achim Weick (CEO, EQS Group AG) und Kai Leisering (Geschäftsführer, Business Keeper GmbH)

» Über die EQS Group «

Die **EQS Group** ist ein internationaler Anbieter von regulatorischen Technologien (**RegTech**) in den Bereichen **Corporate Compliance** und **Investor Relations**. Mehrere tausend Unternehmen weltweit schaffen mit der EQS Group Vertrauen, indem sie komplexe Compliance-Anforderungen erfüllen, Risiken minimieren und transparent mit Stakeholdern kommunizieren.

Die Produkte der EQS Group sind in der **cloud-basierten** Software **EQS COCKPIT** gebündelt. Damit lassen sich Compliance-Arbeitsschritte in den Bereichen Hinweisgeberschutz und Fallbearbeitung, Richtlinienmanagement, Genehmigungsprozesse, Geschäftspartnermanagement, Insiderlistenverwaltung und Meldepflichten professionell steuern. Börsennotierte Unternehmen nutzen zudem ein

globales Newswire, Investor Targeting und Kontaktmanagement, IR Webseiten, digitale Berichte und Webcasts für eine effiziente und sichere Investorenkommunikation.

Die EQS Group wurde im Jahr 2000 in München gegründet. Heute ist der Konzern mit über **550 Mitarbeitenden** in den **wichtigsten Finanzmetropolen der Welt** vertreten.

» Kennzahlen «

Ertragskennzahlen	9M 2021	9M 2020	+/-
Umsatz	35.396	27.621	28%
EBITDA	2.272	4.295	-47%
EBIT	-2.709	1.331	>-100%
Konzernergebnis	-2.678	468	>-100% *
Operativer Cash Flow	2.077	6.354	-67% **
Vermögenskennzahlen	30.9.2021	31.12.2020	+/-
Bilanzsumme	192.074	56.533	>100%
Eigenkapital	66.321	32.944	>100%
Eigenkapitalquote (%)	35%	58%	-
Liquide Mittel	7.192	12.074	-40%
Mitarbeiter Konzern	9M 2021	9M 2020	+/-
Periodendurchschnitt	496	359	38%
Personalaufwand	22.407	15.273	47%
	30.9.2021	30.9.2020	+/-
Ergebnis je Aktie (EUR) ***	-0,33	0,07	>-100%
Marktkapitalisierung (Mio. EUR)	323,60	162,00	100%

Alle Angaben ohne Bezeichnung in TEUR (mit Ausnahme Mitarbeiterzahl)

* Vorjahreszahlen angepasst. Wir verweisen auf den Gliederungspunkt 2. "Wesentliche Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden" (2.4 Änderung der Vorjahreszahlen) in unserem Geschäftsbericht 2020

** Im Interesse einer besseren Darstellung der Finanzlage wird ab 2021 das Zinsergebnis im Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit ausgewiesen. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst.

*** Vorjahreszahl aufgrund des Aktiensplit in 2020 zur besseren Vergleichbarkeit angepasst

» Inhaltsverzeichnis «

Editorial	2
Über die EQS Group	3
Kennzahlen	3
Our Believe	5
Our Mission	5
Our Goal 2025	6
Investor Relations	7
Values that lead us	8
Highlights 9M 2021	9
Konzernstruktur	10
Konzernlagebericht	11
Ertragslage	12
Segmentumsätze	14
Geographische Umsätze	16
European Compliance & Ethics Conference 2021	17
Aufwandsentwicklung	18
Unsere Plattformen	19
Entwicklung der Vermögens- und Finanzlage	20
Ausblick 2021	21
Case Study	22
Konzernabschluss	23
Konzern-Gesamtergebnisrechnung vom 1.1. bis 30.9.2021	24
Konzernbilanz zum 30.9.2021	25
Konzern-Kapitalflussrechnung vom 1.1. bis 30.9.2021	26
Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung vom 1.1. bis 30.9.2021	27
Finanzkalender der EQS Group AG	28
Börsendaten der EQS Group AG	28
Impressum.....	29

» Our **Believe** «

We at EQS believe that
Integrity and Transparency
create the most important
corporate capital:

TRUST

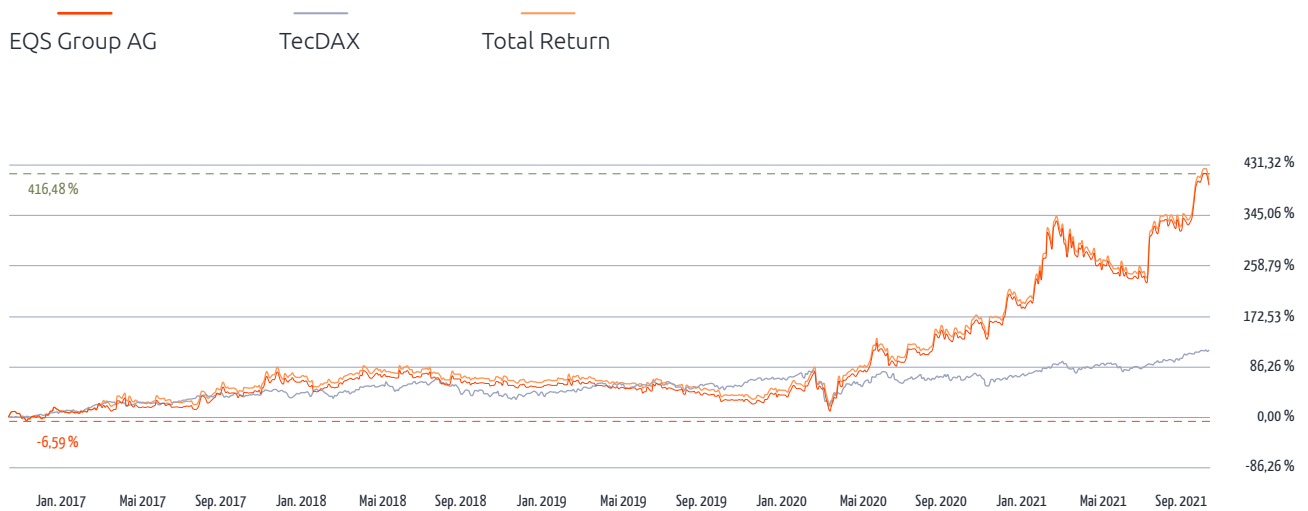
» Our **Mission** «

CREATING TRUSTED COMPANIES

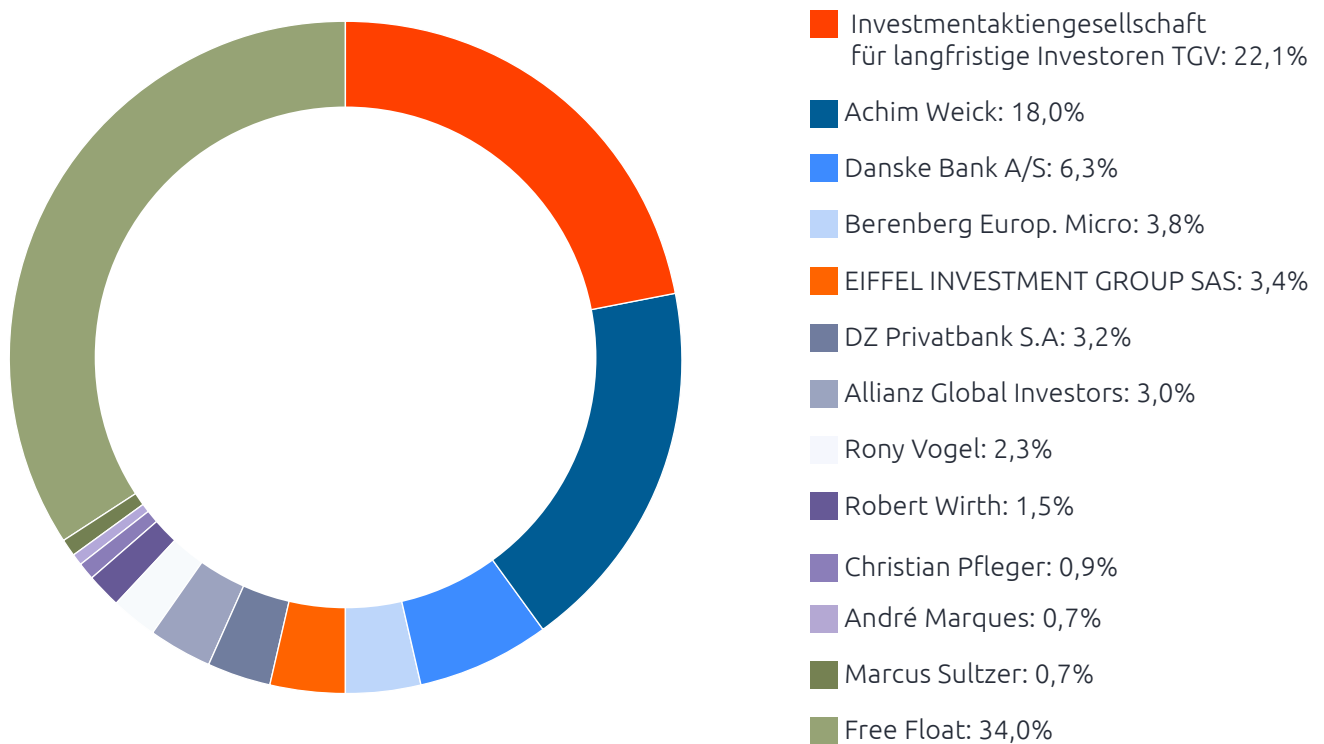
» **Our Goal** 2025 «

**THE LEADING
EUROPEAN
CLOUD PROVIDER
FOR GLOBAL CORPORATE COMPLIANCE
& INVESTOR RELATIONS SOLUTIONS**

» Aktienperformance «



» Aktionärsstruktur EQS Group AG «



Ausgewiesen wird: Institutionelle Investoren > 3% und Vorstände sowie Aufsichtsräte

» Values that lead us «



TEAM SPIRIT

We have empathy and support/respect each other



PASSION

We love what we do and are driven to achieve



TRANSPARENCY

We are open-minded and actively share information



TRUST

We are honest, trust each other and value a flat hierarchy



OWNERSHIP

We think/act like owners and take responsibility for our tasks

» Highlights 9M 2021 «

SaaS-Kunden

3.871*
(2.516)



Neue SaaS-Kunden

594
(209)



Neu ARR

€ 5,91 Mio.
(€ 4,03 Mio.)



Umsatz COMPLIANCE

+45%
(+12%)



Umsatz INVESTOR RELATIONS

+10%
(+29%)



EBITDA

€ 2,27 Mio.
(€ 4,30 Mio.)



* inklusive Bestandskunden Business Keeper GmbH, Got Ethics A/S und C2S2 GmbH



» Konzernstruktur «

Konzern

EQS Group AG
(seit 2000)

Deutschland
 Österreich

seit 2013

EQS Asia Ltd.
(EQS TodayIR)

SAR Hongkong
 China

seit 2017

EQS Group SAS

Frankreich
 Belgien
 Niederlande
 Luxemburg

seit 2021

EQS Group doo

Serbien

seit 2006

EQS GROUP AG

Schweiz

seit 2013

EQS Web
Technologies Pvt. Ltd.

Indien

seit 2021

EQS Group A/S

Dänemark
 Finnland
 Norwegen
 Schweden

seit 2021

EQS Group GmbH

Österreich

seit 2007

EQS Financial
Markets & Media GmbH

Deutschland
 Österreich
 Schweiz

seit 2015

EQS Group Ltd.

UK

seit 2021

EQS Group S.R.L.

Italien

seit 2008

EquityStory RS, LLC

Russland

seit 2015

EQS Group Inc.

USA

seit 2021

Business Keeper GmbH
(ICS Group GmbH)

Deutschland
 Spanien
 Portugal

KONZERNLAGEBERICHT

» Ertragslage «

Der Trend zu weiter **steigenden Regulierungen im Bereich Compliance** für Unternehmen und Organisationen konkretisiert sich in der Umsetzung der **europäischen Hinweisgeberrichtlinie** im **Dezember 2021**. Um die EQS Group hierfür optimal zu positionieren und die führende Marktposition zu erreichen, haben wir uns entschieden, durch Akquisitionen auch anorganisch zu wachsen. So wurde bereits in Q4 2020 ein Kaufvertrag über 100% der Anteile an der **Got Ethics A/S**, Dänemark, ebenfalls SaaS-Anbieter von digitalen Hinweisgebersystemen, abgeschlossen. Der Anteilserwerb wurde mit Zahlung des Basiskaufpreises im **Januar 2021** wirksam und entsprechend bilanziert. Im Juni 2021 wurde zudem ein Kaufvertrag über 100% der Anteile an der **Business Keeper GmbH**, Berlin (ICS Group GmbH), dem deutschen Marktführer für digitale Hinweisgebersysteme, unterzeichnet. Die Business Keeper GmbH wird **ab 14.7.2021 bilanziert**.

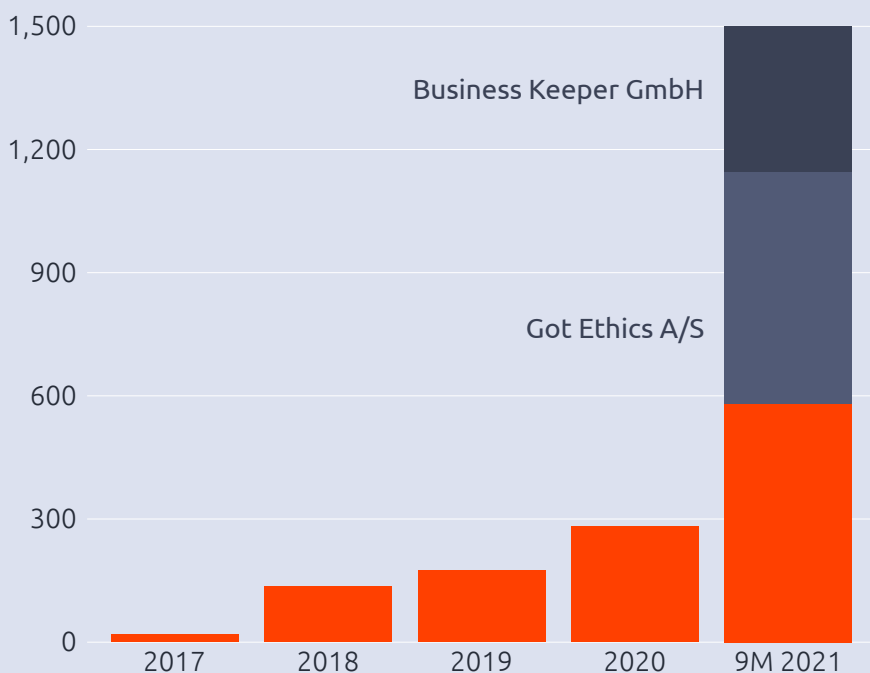
Weiter wurde im Dezember 2020 ein Beteiligungsvertrag sowie ein Optionsvertrag auf die restlichen Anteile an der **C2S2 GmbH, Bonn**, einem innovativen SaaS-Anbieter für Policy Management, unterzeichnet. Dieser wurde im

Januar 2021 durch die Zahlung des Kaufpreises wirksam, die Option im April 2021 ausgeübt. Infolge der bereits vorhandenen Kontrollmöglichkeit durch die Option wird die C2S2 GmbH gemäß IFRS **ab 1.1.2021 bilanziert**.

Die **Konzernumsatzerlöse** stiegen in den **ersten neun Monaten 2021** um **+28%** auf **€ 35,40 Mio.** (Vorjahr: € 27,62 Mio.) und liegen damit im Rahmen der Erwartung für das Gesamtjahr 2021. Dabei profitierten wir, bedingt durch die **Akquisitionen der Business Keeper GmbH**, der **Got Ethics A/S** und der **C2S2 GmbH** (Umsatzbeiträge in Summe von € 4,10 Mio.), von deutlichen Umsatzsteigerungen im Bereich **Compliance Produkte**, von Wachstumsimpulsen aus der neuen **ESEF-Regulierung** (erstmalige Einreichungspflicht von Finanzberichten bei börsennotierten Unternehmen im April 2021) bei den **Compliance Services** sowie von der planmäßigen Migration beste-

Der Weg zur **Marktführerschaft**

Kunden im Bereich Whistleblowing



hender Kunden auf das **neue IR COCKPIT**.

Die Akquisitionen erhöhten die Kundenbasis deutlich. Die **Gesamtzahl der Kunden** stieg auf **3.871**. Die annualisierte **Churn Rate** reduzierte sich auf **6,6%** (Vorjahr: 8%) nachdem weitere Kunden den SaaS-Lizenzvertrag für das neue IR COCKPIT unterzeichnet haben. Die in 2021 für uns wichtigste Kenngröße, die Anzahl an **Neukunden**, konnte mit **594 SaaS-Kunden**, davon 506 von der EQS Group AG und 88 von der Business Keeper GmbH, fast verdreifacht werden (Vorjahr: 209).

Während wir im Bereich der **direkten Kundengewinnung im Rahmen unserer Erwartung** liegen, ist **der Vertrieb durch Partner** mit Blick auf die ausstehende nationale Umsetzung der europäischen Hinweisgeberrichtlinie **noch nicht angelaufen**. Dies wirkt sich negativ auf die Akquisition kleinerer und mittelständischer Unternehmen (KMU) aus.

So erwarten wir für den größten Markt, Deutschland, eine Umsetzung nach Aufnahme der Amtsgeschäfte der neuen Bundesregierung und rechnen daher mit einer Verschiebung der Anzahl an akquirierten KMU-Kunden in das erste Halbjahr 2022. Für das Geschäftsjahr **2021** gehen wir nun von **900 SaaS-Neukunden** aus (vorher: 1.750-2.250). Unser Mittelfristziel, in den nächsten Jahren auf insgesamt **5.000 Whistleblowing-Kunden** zu kommen, gilt weiterhin.

Für die Kennzahl neu hinzugewonnener ARR hat dies jedoch nur geringe Auswirkungen, da der ARR-Beitrag der KMU-Kunden deutlich kleiner als der Durchschnitt

ist. Entsprechend liegen wir mit einem **neu hinzugewonnenen ARR** von **€ 5,91 Mio.** (Vorjahr: € 4,03 Mio.) in den ersten neun Monaten 2021 im Rahmen unserer Prognose. Mit Ankündigung der Akquisition der Business Keeper GmbH wurde die Guidance für das Gesamtjahr 2021 auf € 9,0 Mio. Neu-ARR erhöht.

Bezogen auf die **wiederkehrenden Umsatzerlöse** in 9M 2021 (pro Forma Berücksichtigung der Business Keeper GmbH seit 1.1.) von **€ 34,90 Mio.** lag das **Wachstum des ARR** bei **+16%**. Der Anteil wiederkehrender Umsatzerlöse am Gesamtumsatz stieg mit den Akquisitionen weiter auf **86%** an (Vorjahr: 84%).

In der Produktentwicklung stand auch in den ersten neun Monaten 2021 der Ausbau der Compliance-Lösungen **Policy Manager** und **Approval Manager** sowie die Verbesserung der bestehenden Applikationen im **neuen IR COCKPIT** im Vordergrund. Es wurden **Entwicklungsleistungen** in Höhe von **€ 1,70 Mio.** aktiviert (Vorjahr: € 1,28 Mio.). Mit der Einführung neuer Cloudprodukte ist eine Ausweitung der Subskriptionserlöse und eine weitere Steigerung des Anteils wiederkehrender Umsätze verbunden.

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** des Gesamtkonzerns fielen in 9M 2021 mit **T€ 580** (Vorjahr: T€ 462) höher aus als im Vorjahr. Dies ist vor allem auf die Auflösung einer Rückstellung (T€ 229) nach Beilegung eines Rechtsstreits mit einem ehemaligen Geschäftsführer einer Tochtergesellschaft im Ausland sowie dem Erlass eines staatlichen Aufbaukredits in den USA (T€ 136) zurückzuführen.

Über **100 Vertriebspartnerschaften**



» Segmentumsätze «

Die Zusammenfassung unseres Produktangebots in die zwei Segmente **Compliance** und **Investor Relations** erfolgt entsprechend der vertrieblichen Märkte.

Segmente 9M 2021	Compliance	ggü. Vj.	Investor Relations	ggü. Vj.
Umsatz Cloud-Produkte	€ 12,89 Mio.	60%	€ 6,90 Mio.	21%
Umsatz Cloud-Services	€ 7,68 Mio.	26%	€ 7,92 Mio.	2%
SaaS-Kunden (ehemals "Konzerne")	2.556	93%	2.312	8%
Filing-Kunden (Jahresbasis)	4.275	1%		

Segment Compliance

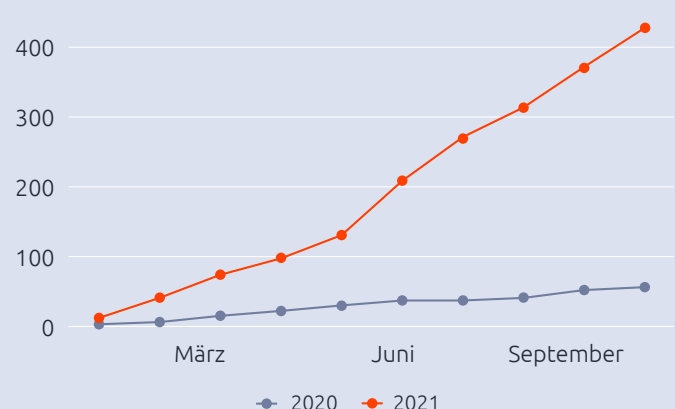
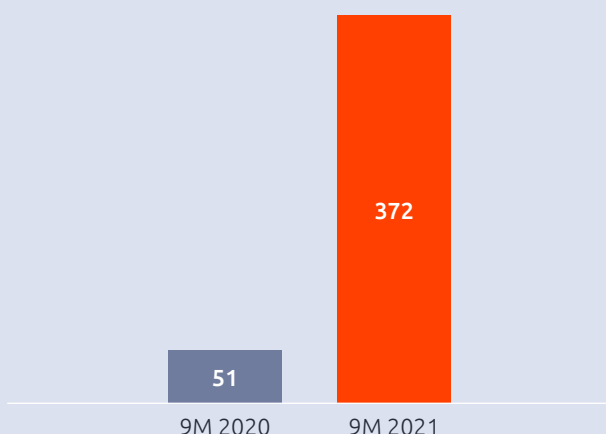
Das **Segment Compliance** umfasst alle Produkte zur **Erfüllung einer regulatorischen Pflicht**. Dies beinhaltet die **Cloud-Produkte** Meldepflichten im Nachrichtsbereich (Disclosure), Insider Manager, Integrity Line, Policy Manager und Approval Manager sowie, seit 2021, Rulebook und Third Party Manager, die in der **Cloud-Plattform COCKPIT** zusammengefasst werden. Zusätzlich stellen wir mit dem Bereich Filings (XML, XBRL) und LEI weitere **Cloud-Services** zur Verfügung. Da viele Kunden hier nicht zwangsläufig das COCKPIT nutzen, werden diese separat ausgewiesen.

Im **Segment Compliance** verdoppelte sich die **Kundenbasis** in den ersten neun Monaten durch die beiden Akquisitionen im Bereich Compliance-Cloud-Produkte um **1.202** auf insgesamt **2.556 SaaS-Kunden**. Neben **835 Kunden** welche durch die **Übernahme** der **Business Keeper GmbH**, der **Got Ethics A/S** und der **C2S2 GmbH** hinzugekommen sind, konnten in 9M 2021 bereits **372 Neukunden für Hinweisgeber-systeme**, davon 285 bei der EQS Group AG und 87 bei

der Business Keeper GmbH gewonnen werden. Dies entspricht in diesem Produktbereich einer Vervierfachung der Zahl an Neukunden gegenüber dem gesamten Jahr 2020.

Während wir im Bereich der **direkten Kundengewinnung im Plan** sind, ist der **Vertrieb durch Partner** mit Blick auf die noch ausstehende nationale Umsetzung der europäischen Hinweisgeberrichtlinie **noch nicht angelaufen**. Wir erwarten, dass es mit einem klaren Zeitplan für die Umsetzung zu einem entsprechend starken Anstieg der Kundengewinnung durch Partner kommt. Infolge der Neukundengewinnung und der Akquisitionen stieg im Segment Compliance der **Umsatz um +45%** auf **€ 20,57 Mio.** (Vorjahr: € 14,19 Mio.). Neben dem planmäßigen Wachstum bei **Compliance-Cloud-Produkten** kam es bei Filingservices durch die neue ESEF-Regulierung und einer stärker als erwarteten Nachfrage beim LEI-Vergabeservice auch zu einem deutlichen Wachstum im Bereich **Compliance-Cloud-Services**.

Neukunden Whistleblowing



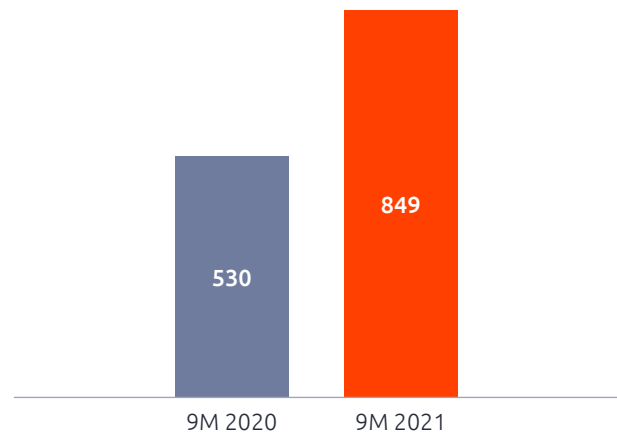
Segment Investor Relations

Das **Segment Investor Relations (IR)** beinhaltet das Angebot im Bereich der freiwilligen **Investoren- und Unternehmenskommunikation**. In der **Cloud-Plattform COCKPIT** sind die **Cloud-Produkte** Newswire, Investors (Investorendaten), CRM und Mailing gebündelt. Außerhalb der Plattform gibt es weitere **Cloud-Services** wie Websites, Tools, Reports, Webcasts, Virtual AGM und Media.

Im Segment **Investor Relations** erhöhten sich die Umsatzerlöse um **+10%** auf **€ 14,82 Mio.** (Vorjahr: € 13,43 Mio.) und lagen damit ebenfalls im Planungskorridor (8% bis 18%). Die **erfolgreiche Migration** bestehender Kunden auf das **neue IR COCKPIT** lieferte dabei deutliche Wachstumsimpulse.

Bis 30.9.2021 konnten wir mit insgesamt **849 Unternehmen SaaS-Verträge** für das neue IR COCKPIT unterzeichnen. Der **verbuchte SaaS-Umsatz** lag bei **€ 3,77 Mio.**, was einem Plus von 65% gegenüber 9M 2020 entspricht. Während wir bei den **IR-Cloud-Services** von einem Anstieg der Börsengänge (**IPO**) profitierten, ging der Umsatz mit virtuellen Hauptversammlungen zurück. Die **SaaS-Kundenanzahl** erhöhte sich in 9M 2021 um **158** auf 2.312.

Gesamtkunden neues IR COCKPIT



Auszug Neukunden

Whistleblowing 2021



IPOs 2021



» Geographische Umsätze «

Geographischer Markt 9M 2021

	Inland	ggü. Vj.	Ausland	ggü. Vj.
Umsatz	€ 24,87 Mio.	27%	€ 10,53 Mio.	30%
SaaS-Kunden	1.769	44%	2.102	63%

Inland

Das **Inlandsgeschäft** verzeichnete im Gesamtkonzern in den ersten neun Monaten 2021 einen Umsatzanstieg von **+27%** auf **€ 24,87 Mio.** (Vorjahr: € 19,51 Mio.), darin enthalten € 2,45 Mio. erstmalig konsolidierte Umsatzerlöse der Business Keeper GmbH und der C2S2 GmbH. Das organische Wachstum lag bei +15% und damit **am oberen Ende der Erwartung**. Dabei profitierten wir, auch bedingt durch die Akquisitionen, von Umsatzsteigerungen im Bereich **Compliance COCKPIT**, einem starken Neukundengeschäft im Bereich Filing (ESEF) und LEI bei den **Compliance-Cloud-Services** sowie von der planmäßigen Migration bestehender Kunden auf das neue **IR COCKPIT**.

Ausland

Bedingt durch die Akquisition der Got Ethics A/S erzielte unser **Auslandsgeschäft** in den ersten neun Monaten 2021 erwartungsgemäß einen deutlichen **Umsatzanstieg** von **+30%** auf **€ 10,53 Mio.** (Vorjahr: € 8,11 Mio.). Das organische Wachstum lag bei +10% und damit unter unseren Erwartungen. Dies liegt in erster Linie an den noch zu niedrigen Durchschnittsverkaufspreisen.

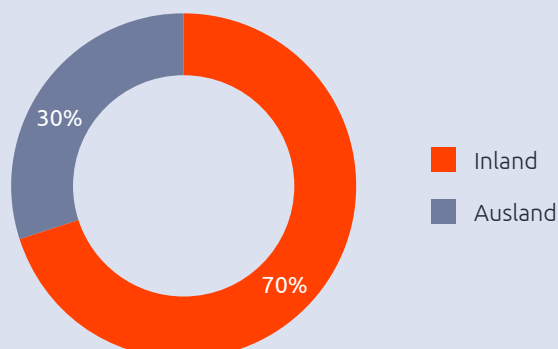
In **9M 2021** konnten unsere Auslandsgesellschaften **300 SaaS-Kunden** hinzugewinnen. Dies entspricht einer Steigerung von über 100% im Vergleich zum Vorjahr (138). Die **Kundenanzahl** legte unter Berücksichtigung der

In 9M 2021 konnten in Deutschland **294 SaaS-Kunden** (ohne Einzelkunden LEI & Filing) **hinzugewonnen** werden, was einem Mehrfachen der in 9M 2020 gewonnenen Kunden (69) entspricht. Die **Kundenanzahl** legte unter Berücksichtigung der Übernahme der Business Keeper GmbH und der C2S2 GmbH auf **1.769** zu. Die Churn Rate betrug 5%. Bis zum 30.9.2021 wurden **194 Kunden** im Bereich **Hinweisgebersysteme** gewonnen.

übernommenen Bestandskunden der Got Ethics A/S (565) deutlich um **+63%** auf **2.102** zu. Dem liegt eine annualisierte Churn Rate von 8% zugrunde. Bis zum 30.9.2021 konnten **178 neue Kunden** für den Bereich **Hinweisgebersysteme** gewonnen werden.

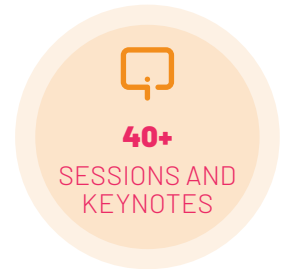
Der **Auslandsanteil** an den Umsatzerlösen in 9M 2021 lag mit **30%** nahezu auf Vorjahresniveau (Vorjahr: 29%). Bedingt durch die Akquisition der Business Keeper GmbH und der damit verbundenen Erstkonsolidierung ab Q3 2021 wird sich der Auslandsanteil auch in den kommenden Quartalen entsprechend verschieben.

Anteil Umsatzerlöse 9M 2021



» European Compliance & Ethics Conference 2021 «

Building a unique Compliance community



OVER 5,500 REGISTRATIONS



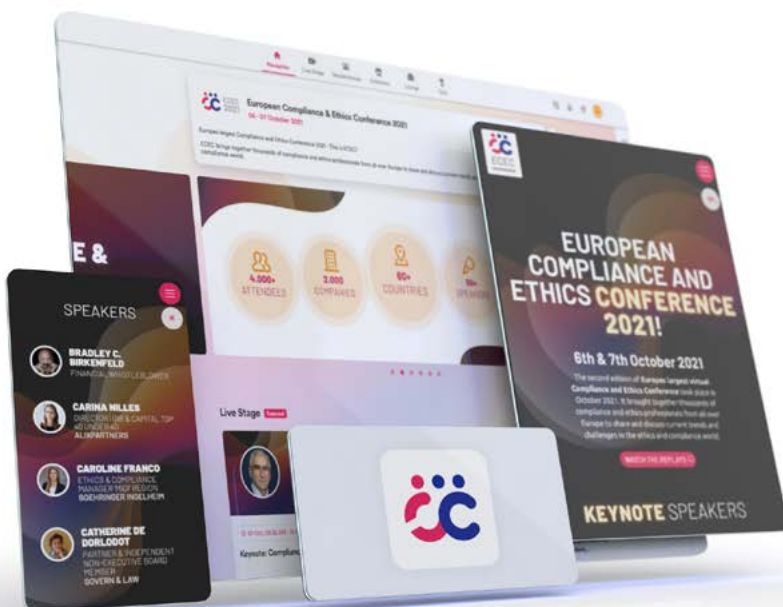
A brilliantly organized conference in terms of the variety of topics, diversity of speakers, and the quality of discussions! Well done!! Congratulations!



Best compliance conference that I have been to this year! Congratulations and thank you to the org team and the panelists.



Best online format I've been to in forever! Well done!



» Aufwandsentwicklung «

Die **operativen Aufwendungen des Konzerns** (bezogene Leistungen, Personalaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen) erhöhten sich in den ersten neun Monaten um **+41%** auf **€ 35,40 Mio.** (Vorjahr: € 25,06 Mio.). Der im Vergleich zum Umsatz überproportionale Anstieg des Aufwands ist auf die **Akquisitionen** (Erstkonsolidierung Business Keeper, Got Ethics und C2S2) **sowie** auf umfassende **Investitionen in Marketing und Vertrieb** mit Blick auf die Umsetzung der europäischen Hinweisgeberrichtlinie zurückzuführen.

Die größte Aufwandsposition des Gesamtkonzerns, der **Personalaufwand**, erhöhte sich um **+47%** auf **€ 22,41 Mio.** (Vorjahr: € 15,27 Mio.). Im Durchschnitt beschäftigte der Konzern weltweit 496 Mitarbeiter (Vorjahr: 359). Infolge der Übernahme der Business Keeper GmbH lag die Mitarbeiteranzahl zum 30.9.2021 bei 578.

Für unseren ESEF-Filingservice beziehen wir Fremdleistungen, welche in 9M 2021 zu einem Anstieg der **bezogenen Leistungen** führten. Gleichzeitig sanken die Fremdleistungen für virtuelle Hauptversammlungen infolge der gesunkenen Nachfrage im zweiten Quartal. In Summe stiegen die bezogenen Leistungen in 9M 2021 um **+11%** auf **€ 5,56 Mio.** (Vorjahr: € 4,99 Mio.).

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** stiegen um **+55%** auf **€ 7,43 Mio.** (Vorjahr: € 4,81 Mio.) und damit überproportional zum Umsatzwachstum. Neben dem erwarteten Anstieg der **Ausgaben für Online Marketing und Vertriebsunterstützung** im Hinblick auf die anstehende Umsetzung der europäischen Hinweisgeberrichtlinie, führte insbesondere die Akquisition der Business Keeper GmbH zu einem **außerordentlichen Beratungsaufwand** von T€ 468.

Das **EBITDA** gemäß IFRS reduzierte sich infolge der Investitionen auf **€ 2,27 Mio.** (Vorjahr: € 4,30 Mio.), liegt damit jedoch über unseren Erwartungen für die ersten neun Monate. Dies ist in erster Linie auf die noch geringer als geplanten Marketing- und Vertriebsaufwendungen von Januar bis September 2021 zurückzuführen. Die Umsetzung der europäischen Hinweisgeberrichtlinie auf nationaler Ebene (Frist bis 17.12.2021) wurde von einer Vielzahl der EU-Mitgliedstaaten, darunter auch Deutschland, bis Ende Oktober noch nicht vorgenommen. Entsprechend wurden auch die Investitionen in einem geringeren Umfang umgesetzt. Bereinigt um die zusätzlichen Marketing- und Vertriebsaufwendungen (€ 2,43 Mio.) lag das **EBITDA clean** bei **€ 4,70 Mio.**

Die **Abschreibungen** stiegen akquisitionsbedingt deutlich um **+68%** auf **€ 4,98 Mio.** (Vorjahr: € 2,96 Mio.). Darin enthalten sind Abschreibungen auf aktivierte Eigenleistungen in Höhe von T€ 630, auf Nutzungsrechte (IFRS 16) in Höhe von € 1,30 Mio. sowie auf akquirierte Kundenstämme und erworbene Software in Höhe von € 2,68 Mio. Sämtliche erworbenen Kundenstämme wurden planmäßig abgeschrieben. Entsprechend reduzierte sich das **EBIT** gegenüber dem Vorjahr auf **€ -2,71 Mio.** (Vorjahr: € 1,33 Mio.).

Der **Finanzaufwand** stieg durch die akquisitionsbedingte Erhöhung der Neuverschuldung auf **T€ -650** (Vorjahr: T€ -369). Der Vorsteuerverlust lag bei € -3,36 Mio. (Vorjahr: Gewinn von T€ 962).

Die Bildung latenter Steuern führte zu einem Steuerertrag in Höhe von T€ 681 (Vorjahr: Aufwand T€ -495*). So wurde im Konzernergebnis in 9M 2021 ein **Jahresfehlbetrag** in Höhe von **€ -2,68 Mio.** (Vorjahr: Jahresüberschuss von T€ 468*) ausgewiesen.

* Vorjahreszahlen angepasst. Wir verweisen auf den Gliederungspunkt 2. "Wesentliche Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden" (2.4 Änderung der Vorjahreszahlen) in unserem Geschäftsbericht 2020

» Unsere Plattformen «

IR COCKPIT

Alles für die tägliche Arbeit von Investor Relations-Verantwortlichen in einem Tool.

Umfassend, intuitiv und sicher.



COMPLIANCE COCKPIT

Alle Aufgaben und Workflows in einer Compliance-Plattform, alle Compliance-Daten an einem Ort.



» Entwicklung der **Vermögens- und Finanzlage** «

Die **Bilanzsumme** stieg infolge der Akquisitionen der Business Keeper GmbH, der Got Ethics A/S und C2S2 GmbH sowie von Kapitalerhöhungen im Februar 2021 und im Juli 2021 zum 30.9.2021 stark auf **€ 192,07 Mio.** (31.12.2020: € 56,53 Mio.) an.

Durch die Erstkonsolidierung der Akquisitionen erhöhte sich das **Sachanlagevermögen** auf **€ 7,56 Mio.** (31.12.2020: € 7,22 Mio.), wengleich die geplanten Abschreibungen gemäß IFRS 16 dem entgegenwirkten.

Gegenüber dem Jahresende erhöhten sich die **Immateriellen Vermögenswerte** infolge der erstmaligen Konsolidierung der akquirierten Business Keeper GmbH, der Got Ethics A/S und der C2S2 GmbH auf **€ 168,04 Mio.** (31.12.2020: € 31,02 Mio.) deutlich. In den immateriellen Vermögenswerten sind akquirierte Kundenstämme mit einem Buchwert zum 30.9.2021 von € 59,82 Mio., welche über eine jeweilige Gesamtlaufzeit von 15 bzw. 20 Jahren linear abgeschrieben werden, sowie gekaufte Software und selbsterstellte Software in Höhe von € 28,09 Mio. enthalten.

Im Vergleich zum Vorjahr stiegen die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** deutlich zum Umsatz um **+94%** auf **€ 5,77 Mio.** (30.9.2020: € 2,98 Mio.). Dies ist insbesondere auf die Erstkonsolidierung der Business Keeper GmbH sowie der Got Ethics A/S zurückzuführen.

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** in Höhe von **€ 1,97 Mio.** (31.12.2020: € 1,37 Mio.) erhöhten sich infolge höherer Rechnungsvorauszahlungen sowie der Akquisitionen im Vergleich zum Jahresbeginn.

Das **Eigenkapital** verdoppelte sich durch die beiden Kapitalerhöhungen gegen Bareinlage zum 30.9.2021 auf **€ 66,32 Mio.** (31.12.2020: € 32,94 Mio.). Der **Bilanzgewinn** reduzierte sich infolge des Fehlbetrags auf **€ 1,97 Mio.** (31.12.2020: € 4,71 Mio.). Die **Eigenkapitalquote** nahm aufgrund der Neukreditaufnahme für die Unternehmenskäufe zum Bilanzstichtag auf **35%** (31.12.2020: 58%) ab.

Zum Stichtag bestehen **Liquide Mittel** in Höhe von **€ 7,19 Mio.** (31.12.2020: € 12,07 Mio.). Die **Finanzverbindlichkeiten** stiegen, bedingt durch die Darlehensaufnahme für den Kauf der Business Keeper GmbH und der Got Ethics A/S, deutlich auf **€ 86,38 Mio.** (31.12.2020: € 10,92 Mio.). Entsprechend besteht zum 30.9.2021 eine **Nettoverschuldung** (liquide Mittel abzüglich Finanzschulden) von **€ 79,18 Mio.** (31.12.2020: Nettoliquidität von € 1,16 Mio.). **Bereinigt** um die **Verbindlichkeiten aus Leasing** von **€ 6,19 Mio.** lag die **Nettoverschuldung** bei **€ 73,00 Mio.** (31.12.2020: Nettoliquidität von € 7,28 Mio.). Die **passiven latenten Steuern** stiegen ebenfalls deutlich auf **€ 23,81 Mio.** (31.12.2020: € 2,52 Mio.).

Die **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** lagen zum 30.9.2021, bedingt durch die Erstkonsolidierung der Business Keeper GmbH, bei **€ 1,82 Mio.** (30.9.2020: € 1,47 Mio.). Die **Rückstellungen** gingen gegenüber dem Jahresende um **-20%** auf **€ 2,43 Mio.** (31.12.2020: € 3,04 Mio.) zurück. Höhere Kundenvorauszahlungen sowie die Erstkonsolidierung der akquirierten Gesellschaften führten wiederum zu einem starken Anstieg der **sonstigen Verbindlichkeiten** auf **€ 11,11 Mio.** (31.12.2020: € 5,30 Mio.).

Aufgrund des geringen Umfangs an Fremdwährungsumsätzen (~25%), welche überwiegend in Hartwährungen (CHF, DKK, GBP, HKD, USD) anfallen und zum Teil von gegenläufigen Entwicklungen geprägt sind, wird auf **Wechselkurssicherungsgeschäfte verzichtet**. Zur **Steuerung der Liquidität** bedient sich der Konzern einer Kurzfristliquiditätsplanung sowie einer rollierenden Mehrjahresliquiditätsplanung. Daneben planen die Tochtergesellschaften ihre Liquidität in Abstimmung mit der Muttergesellschaft.

» Ausblick 2021 «

Neukunden SaaS*

900



Umsatzwachstum

30% - 40%



Neu ARR

€ 9 Mio.



EBITDA

€ 2,0 Mio. – € 3,0 Mio.



Net Promoter Score

Stabil



Mitarbeiterzufriedenheit

Gleichbleibend hoch



**Anpassung von 1.750-2.250 Kunden aufgrund der erwarteten Verzögerung bei der Umsetzung des EU-Hinweisgebergesetzes*

» Case Study «

Fairplay im Unternehmen: Warum PUMA auf einen digitalen Meldekanal setzt



Warum hat sich PUMA für ein digitales Hinweisgebersystem entschieden?

"Die Telefonhotline wurde nur sehr wenig genutzt. Nach Gesprächen mit Kollegen anderer internationaler Unternehmen und zusätzlicher Recherche kamen wir zu dem Schluss, dass digitale Hinweisgebersysteme angesichts des jungen Durchschnittsalters der PUMA Mitarbeiter zielführender und zielgruppengerechter sind."

Kristina Schmiege, Senior Manager Compliance bei PUMA SE

Offenheit, Ehrlichkeit und rechtmäßiges Handeln haben in der Unternehmenskultur von PUMA einen hohen Stellenwert. Um „Fairplay“ beim deutschen Sportartikelhersteller zu garantieren, hat PUMA das Melden von Missständen explizit in den unternehmenseigenen Code of Ethics aufgenommen. Eine Zeit lang konnten Mitarbeiter über eine konzernweite Whistleblower-Telefonhotline, sowie eine E-Mail-Adresse Verstöße gegen die Unternehmensprinzipien melden. Mitte 2018 entschied sich das PUMA-Compliance-Team jedoch dafür, den bestehenden Umgang mit Hinweisgebern zu hinterfragen. Dabei stand insbesondere zur Debatte, ob das Unternehmen weiterhin auf eine Telefonhotline oder eine andere Lösung setzen wollte.

Bei der Wahl eines neuen Meldekanals legte PUMA besonderen Wert darauf, dass dieser für möglichst viele Mitarbeiter erreichbar ist. Außerdem sollte er intuitiv und nutzerfreundlich sein und hohe Datensicherheit garantieren. Nach Abwägung aller Faktoren entschied sich das PUMA-Compliance-Team für die Einführung eines digitalen Hinweisgebersystems. Anschließend begann PUMA verschiedene Anbieter digitaler Hinweisgebersysteme miteinander zu vergleichen.

Am Ende überzeugte EQS Integrity Line mit seiner nutzerfreundlichen Oberfläche, den vielen Funktionen, der sicheren anonymen Kommunikation und dem integrierten Case Management. Für die interne Kommunikation taufte PUMA das System „PUMA SpeakUp!-Plattform“.

Erfahrungen mit der „PUMA SpeakUp!-Plattform“

Nach zwei Jahren mit dem digitalen Hinweisgebersystem fällt bei PUMA das Fazit positiv aus. Schon während der ersten Monate gingen hilfreiche Meldungen über die „PUMA SpeakUp!-Plattform“ ein und dieser Trend setzte sich in den folgenden Jahren fort. Meldungen gehen aus den verschiedenen Ländern und unterschiedlichen Abteilungen ein, dabei entscheiden sich die meisten für eine anonyme Übermittlung der Hinweise. Dank der verschlüsselten Nachrichtenfunktion des Systems konnte das Compliance-Team dennoch Kontakt mit den Hinweisgebern aufnehmen, ohne die Anonymität zu verletzen und war somit in der Lage, Rückfragen problemlos zu klären.



BRANCHE:
Sportartikelhersteller



ANZAHL DER MITARBEITER:
Rund 14.300



UMSATZ:
5,23 Milliarden Euro



STANDORTE:
25+



EBITDA:
209 Millionen Euro



GRÜNDUNGSJAHR:
1948

Stand: 2020

KONZERNABSCHLUSS

» Konzern-Gesamtergebnisrechnung vom 1.1. bis 30.9.2021 «

	9M 2021 EUR	9M 2020 EUR
Umsatzerlöse	35.395.799	27.620.772
Sonstige Erträge	580.331	462.496
Aktivierete Eigenleistungen	1.696.622	1.276.574
Bezogene Leistungen	-5.563.476	-4.986.616
Personalaufwendungen	-22.406.779	-15.272.892
Sonstige Aufwendungen	-7.430.241	-4.805.157
EBITDA	2.272.256	4.295.177
Abschreibungen	-4.981.177	-2.964.046
Operatives Ergebnis (EBIT)	-2.708.921	1.331.132
Zinserträge	11.721	102.693
Zinsaufwendungen	-796.144	-214.329
Sonstige finanzielle Erträge (VJ. Aufwendungen)	134.649	-257.129
Ergebnis vor Steuern (EBT)	-3.358.695	962.367
Ertragsteuern	680.685	-494.547 *
Konzernergebnis	-2.678.011	467.821 *
- davon auf Gesellschafter des Mutterunternehmens entfallend	-2.672.619	483.840 *
- davon auf nicht beherrschende Gesellschafter entfallend	-5.391	-16.019
Posten, die unter bestimmten Bedingungen zukünftig in die Konzern-Gesamtergebnisrechnung umgegliedert werden:		
Fremdwährungsdifferenzen	76.465	24.611 *
Wertanpassungen IAS 19	0	-17.898 *
Sonstiges Ergebnis	76.465	6.714 *
Gesamtergebnis	-2.601.546	474.534 *
- davon auf Gesellschafter des Mutterunternehmens entfallend	-2.596.172	490.575 *
- davon auf nicht beherrschende Gesellschafter entfallend	-5.374	-16.041
Ergebnis je Aktie, auf Gesellschafter des Mutterunternehmens entfallend (unverwässert und verwässert)	-0,33	0,07 **

* Vorjahreszahlen angepasst. Wir verweisen auf den Gliederungspunkt 2. "Wesentliche Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden" (2.4 Änderung der Vorjahreszahlen) in unserem Geschäftsbericht 2020

** Vorjahreszahl aufgrund des Aktiensplit zur besseren Vergleichbarkeit angepasst

» Konzernbilanz zum 30.9.2021 «

Vermögenswerte

	30.9.2021 EUR	31.12.2020 EUR
Langfristig gebundene Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	87.914.076	14.118.018
Geschäfts- oder Firmenwert	80.126.885	16.898.283
Sachanlagen	7.564.972	7.215.884
Langfristige finanzielle Vermögenswerte	643.729	732.863
Sonstige langfristige Vermögenswerte	489.053	481.683
	176.738.716	39.446.730
Kurzfristig gebundene Vermögenswerte		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.774.420	3.923.150
Fertigungsaufträge mit aktivischem Saldo gegen Kunden	86.609	25.864
Ansprüche aus Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	342.964	31.817
Kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	457.442	138.363
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	1.481.643	892.586
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	7.192.445	12.074.462
	15.335.522	17.086.241
Summe Vermögen	192.074.238	56.532.971

Eigenkapital und Schulden

	30.9.2021 EUR	31.12.2020 EUR
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	8.472.251	7.524.890
Eigene Anteile	-1.532	-7.361
Kapitalrücklage	55.752.513	20.667.300
Bilanzgewinn	1.973.487	4.706.320
Fremdwährungsdifferenzen	129.548	53.083
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	-5.362	12
	66.320.904	32.944.243
Langfristige Schulden		
Langfristige Rückstellungen	1.048.715	1.050.881
Langfristige finanzielle Schulden	63.603.719	7.641.043
Latente Steuerschulden	23.807.221	2.516.219
	88.459.654	11.208.143
Kurzfristige Schulden		
Kurzfristige Rückstellungen	1.381.246	1.990.433
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.819.021	1.650.656
Fertigungsaufträge mit passivischem Saldo gegenüber Kunden	74.400	109.300
Kurzfristige finanzielle Schulden	22.772.956	3.275.962
Verpflichtungen aus Steuern vom Einkommen und Ertrag	138.804	55.947
Sonstige kurzfristige Schulden	11.107.252	5.298.287
	37.293.680	12.380.586
Summe Eigenkapital und Schulden	192.074.238	56.532.971

» Konzern-Kapitalflussrechnung

vom 1.1. bis 30.9.2021 «

	9M 2021 TEUR	9M 2020 TEUR
Konzernergebnis	-2.678	468 *
Erfolgswirksam erfasste Ertragsteuern	-653	494 *
Erfolgswirksam erfasster Zinsaufwand	796	214
Erfolgswirksam erfasster Zinsertrag	-12	-103
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen	1.063	1.457
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	4.981	2.964
Veränderung der Rückstellungen	-1.986	-733
Veränderung der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-75	-1
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	847	1.769
Gezahlte Zinsen	0	0 **
Erhaltene Zinsen	0	0 **
Gezahlte Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-206	-175
Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit	2.077	6.354 **
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-204	-196
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-2.070	-1.277
Auszahlung aus Zugängen der finanziellen Vermögenswerte	-150	-300
Einzahlungen aus Abgängen der finanziellen Vermögenswerte	33	36
Auszahlungen aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten	-93.429	0
Einzahlungen aus entkonsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten	0	2.246
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-95.820	509
Auszahlungen an Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Erwerb eigener Anteile, Eigenkapitalrückzahlungen, andere Ausschüttungen)	-423	-1
Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (Kapitalerhöhungen, Verkauf eigener Anteile)	36.274	0
Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	57.035	226
Auszahlungen aus der Tilgung von (Finanz-) Krediten	-2.101	-4.265
Gezahlte Zinsen	-838	-177 **
Erhaltene Zinsen	9	99 **
Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen	139	0
Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzierungsleasingverbindlichkeiten	-1.331	-1.362
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	88.764	-5.480 **
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-4.979	1.383
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	12.074	1.184
Wechselkursbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	97	-165
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	7.192	2.402

* Vorjahreszahlen angepasst. Wir verweisen auf den Gliederungspunkt 2. "Wesentliche Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden" (2.4 Änderung der Vorjahreszahlen) in unserem Geschäftsbericht 2020

** Im Interesse einer besseren Darstellung der Finanzlage wird ab 2021 das Zinsergebnis im Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit ausgewiesen. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst.

» Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung vom 1.1. bis 30.9.2021 «

	Gezeichnetes Kapital TEUR	Eigene Anteile TEUR	Kapital- rücklage TEUR	Bilanz- gewinn TEUR	Fremdwährungs- differenzen TEUR	Davon entfallen auf die Gesell- schafter des Mutterunterneh- mens TEUR	Nicht beherrschende Gesellschafter TEUR	Summe Eigenkapital TEUR
Stand 31.12.2019	1.435	-2	17.899	5.610	269	25.211	-35	25.176
Kapitalerhöhung	6.090	0	3.010	-14	0	9.086	0	9.086
Veränderung eigene Anteile	0	-5	-165	0	0	-170	0	-170
Anteilsbasierte Vergü- tung für Mitarbeiter	0	0	132	0	0	132	0	132
Anpassung Gewinn- vortrag Vorjahr TU	0	0	0	-24	0	-24	0	-24
Konzernergebnis 2020	0	0	0	-866	0	-866	35	-831
Sonstiges Ergebnis 2020	0	0	-209	0	-216	-425	0	-425
Stand 31.12.2020	7.525	-7	20.667	4.706	53	32.944	0	32.944
Kapitalerhöhung	947	0	35.053	-28	0	35.972	0	35.972
Veränderung eigene Anteile	0	5	-126	0	0	-121	0	-121
Anteilsbasierte Vergü- tung für Mitarbeiter	0	0	159	0	0	159	0	159
Erstkonsolidierung Tochterunternehmen	0	0	0	-28	0	-28	0	-28
Anpassung Gewinn- vortrag Vorjahr TU	0	0	0	-4	0	-4	0	-4
Konzernergebnis 9M 2021	0	0	0	-2.673	0	-2.673	-5	-2.678
Sonstiges Ergebnis 9M 2021	0	0	0	0	77	77	0	77
Stand 30.9.2021	8.472	-2	55.753	1.973	130	66.326	-5	66.321

» Finanzkalender der EQS Group AG «

12.11.2021	Veröffentlichung Quartalsmitteilung 9M
22. – 24.11.2021	Deutsches Eigenkapitalforum
7. – 8.12.2021	mkk – Münchner Kapitalmarkt Konferenz

» Börsendaten der EQS Group AG «

Aktie	EQS Group AG
Wertpapierkennnummer	549416
ISIN	DE0005494165
Börsenkürzel	EQS
Aktienart	Namensaktien
Branche	RegTech
Erstnotiz	8.6.2006
Börsenlisting	Open Market, Frankfurter Wertpapierbörse m:access, Börse München
Marktsegment	Scale
Sitz der Gesellschaft	München
Anzahl der Aktien	8.472.251 Stück
Höhe des Grundkapitals	8.472.251 Euro
Designated Sponsor	Baader Bank AG, Unterschleißheim

Registergericht:
Amtsgericht München

Registernummer:
HRB 131048

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27a
Umsatzsteuergesetz:
DE208208257

Copyright:
© 2021 EQS Group AG. All rights reserved.

Konzept & Design, Redaktion und Realisierung:
EQS Group AG

Bildmaterial:
© EQS Group AG - All rights reserved.

Impressum:

EQS Group AG
Karlstraße 47
80333 München

Tel.: +49 (0) 89 444 430-000
Fax: +49 (0) 89 444 430-049
info@eqs.com
www.eqs.com

Vorstand:

Achim Weick, Gründer und CEO
Christian Pflieger, COO
André Silvério Marques, CFO
Marcus Sultzer, CRO